

Ambulatorium für Suchtkranke der Sucht- und Drogenkoordination Wien

Döblerhofstraße 10 A / Erdgeschoß
1030 Wien

Tel.: +43 1 4000 53470
Fax: +43 1 4000 99 53479

E-Mail: office-ask@sd-wien.at
www.drogenhilfe.at

Öffnungszeiten:

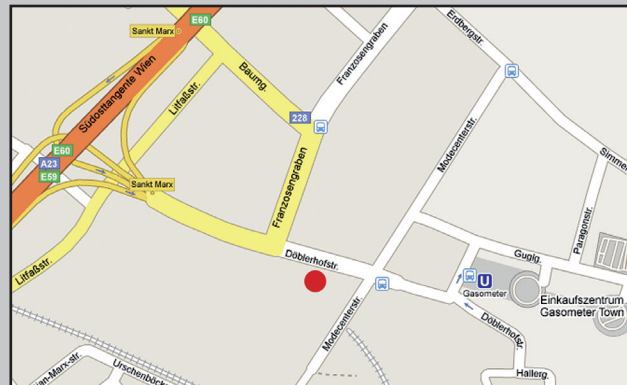
Montag von 08.00 bis 19.00 Uhr
Di, Mi, Do und Fr von 08.00 bis 16.30 Uhr

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U3 oder 72 A, Station Gasometer, dann zu Fuß
(ca. 5 min.) in die Döblerhofstraße 10A.

Anfahrt mit dem Auto:

Zufahrt über die Südosttangente, Abfahrt St. Marx.
Öffentliche Parkplätze sind kaum vorhanden, jedoch
befindet sich eine Tiefgarage im nahegelegenen
Gasometer.



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Ambulatorium für Suchtkranke der Sucht- und Drogenkoordination Wien GmbH
Für den Inhalt verantwortlich: Ambulatorium für Suchtkranke
Gestaltung: Bernhard Zobl
Foto: Getty Images
Hersteller: Druckerei Wagner
Verlags- und Herstellungsort: Wien
Gedruckt auf Hello Gloss holzfrei, dreifach gestrichen, TCF, 200g
Auflage: 1. Auflage 2008

ASK - Ambulatorium für Suchtkranke



sucht und drogen
koordination wien

Stadt  Wien
Wien ist anders.

Wir über uns

- Das **ASK** (Ambulatorium für Suchtkranke) ist eine suchtmedizinische Einrichtung mit psychosozialen Angeboten.
- Im **ASK** arbeitet ein multiprofessionelles Team von FachärztInnen und AllgemeinmedizinerInnen, SozialarbeiterInnen, PädagogInnen, PsychologInnen und PsychotherapeutInnen.
- Im **ASK** ist die Betreuung ohne Krankenschein möglich.
- Das **ASK** bietet ärztliche Basisversorgung: klinische Untersuchungen, Blutabnahmen, Harntests, Kurzgutachten, Diagnostik, Krisenbewältigung, medizinische Behandlung.
- Das **ASK** arbeitet vernetzt mit anderen Therapieeinrichtungen bzw. niedergelassenen ÄrztInnen.

Angebote für Suchtkranke

- Information und Beratung von PatientInnen und Angehörigen über Therapiemöglichkeiten (fallbezogen)
- Erstellen eines individuellen Therapieplans, aufbauend auf den Ergebnissen einer komplexen Diagnostik
- Substitutionsbehandlungen: Dauerbehandlung, Überbrückung, Reduktion
- Ambulante Entzugsbehandlung
- Erstellen eines individuellen Therapieplans (Kurz- oder Langzeittherapie)
- Begleitende Betreuung in Abstinenzprogrammen
- Vor- und Nachbetreuung bei stationären Therapien
- Psychosoziale Betreuung: Wohnen, Familie, Recht ...
- Beratungen zu Gesundheitsvorsorge, Selbstständigkeit und Arbeit
- Suchtakupunktur (NADA)

Unsere Arbeitsweise

- Akuter Behandlungsbedarf wird abgeklärt und sofort in die Wege geleitet.
- Für weiterführende Behandlungen wird aufgrund einer ausführlichen Diagnostik (allgemeinmedizinisch, psychiatrisch, psychologisch, sozialarbeiterisch sowie suchtspezifisch) ein individueller Therapieplan erstellt und umgesetzt.
- Geschlechtsspezifische Unterschiede werden von der Diagnostik an während der gesamten Behandlung bewusst berücksichtigt.
- Im Sinne der individuellen Betreuung von Suchtkranken wird eine enge Kooperation mit niedergelassenen ÄrztInnen und TherapeutInnen im Wohnbezirk der PatientInnen angestrebt.
- Sowohl die medizinische Behandlung als auch die psychosoziale und psychologische Betreuung wird immer auf den aktuellen individuellen Bedarf der KlientInnen abgestimmt und angepasst.
- Anhand der Querschnitts- und Verlaufsdaten wird an der Evaluation und Weiterentwicklung der Behandlung gearbeitet.